

Entlebucher Anzeiger

Die Zeitung für das Entlebuch und Wolhusen



Maria Unternährer, Marbach, half bei der Organisation des Treffens der Züchter von Entlebucher Sennenhunden mit. – **Seite 6**



Reto Fankhauser, Hasle, zeigte am 45. Kemmeriboden-Schwinget einen starken Auftritt, bei dem er bis in den Schlussgang vorsties. – **Seite 18**

EXTRA REGIO
www.extra-regio.ch

EXTRA-Produkte online in der Region kaufen und verkaufen!



Jodler weckten Erinnerungen

Romoos Am Freitagabend wurde die Pfarrkirche in Romoos mit volkstümlichen Klängen und Jodelgesang erfüllt. Grund dafür war das Jahreskonzert des Jodlerklubs Edelweiss Romoos (Bild) unter dem Motto «Weisch no». Eröffnet wurde der Abend mit rassistigen Klängen der einheimischen

Familienkapelle Vogel. Als Gastformation ergänzten die Jodler vom Jodlerklub Giswil den musikalischen Abend, der am kommenden Freitag in der Kirche Bramboden und mit dem Jodlerklub Bärnglöggi als Gastformation wiederholt wird. [Text EA/Bild Annelies Bichsel] **Seite 11**



Silber für Böhnner/Vergé-Dépré

Beachvolleyball Die Haslerin Emsée Böhnner (rechts) und Teampartnerin Zoé Vergé-Dépré krönen ihre erfolgreiche Saison mit dem Vize-Schweizermeistertitel. Die beiden boten ihren Fans auf dem temporär hergerichteten Beachfeld auf dem Berner Bundesplatz allen Grund zum Jubeln: Mit

drei Siegen in drei Spielen zogen sie direkt in den Final ein. Dort erwarteten sie am Freitag die aktuellen Vize-Europameisterinnen Tanja Hüberli und Nina Brunner. Trotz ausgeglichener Partie musste sich das junge Team in zwei Sätzen geschlagen geben. [Text EA/Bild zvg] **Seite 16**

heute im EA

regiofokus

Erfreulicher Halbjahresabschluss

Der Reingewinn der Raiffeisenbank im Entlebuch beläuft sich per 30. Juni 2022 analog zum Vorjahr auf 360 000 Franken. **Seite 5**

schulebildung

51 erfolgreiche Abschlüsse

Am letzten Freitag wurden am BBZN Schüpfheim die Abschlüsse zur Bäuerin sowie zum bäuerlichen Haushaltsleiter gefeiert. **Seite 7**

auftritt

Jubiläumsausflug des FMBE

Der Verein «Freunde für Menschen mit einer Behinderung im Entlebuch» feiert dieses Jahr das 15-Jahr-Jubiläum auf eine besondere Art. **Seite 10**

Flühli blies alle in den Wind

Die BB Kirchenmusik Flühli holte sich beim MarschPreis.LU den Gesamtsieg, die Feldmusik Wolhusen wurde in ihrer Kategorie Dritte. **Seite 11**



Keine Siege für die Region

Fussball Die letzte Runde der Meisterschaft brachte kaum Punkte. Einzig Wolhusen spielte in der dritten Liga ein 1:1-Unentschieden. Escholzmatt-Marbach hingegen musste sich mit einer 0:5-Schlappe auf den Heimweg machen. In der zweiten Liga kassierten die Entlebucher eine weitere Niederlage, obschon sie die spielbestimmendere Mannschaft war (Bild). [Text EA/Bild br] **Seite 19**



Beim «Eid ul-Adha» dabei

Discover Africa Auf ihrer Reise um den afrikanischen Kontinent dürfen Brian Bucher und Samuel Zihlmann einige Besonderheiten erleben. In Gambia lernen sie nicht nur ein offenes Volk (Bild) kennen, sondern dürfen beim viertägigen Opferfest «Eid ul-Adha» teilnehmen. Inwiefern die beiden Ruswiler eine Familie unterstützen konnten, erzählen sie im siebten Teil der Serie Discover Africa. [Text und Bild zvg] **Letzte Seite**

Unterstützung für die Garde

Region An der Delegiertenversammlung der Mitte Wahlkreis Entlebuch in Escholzmatt, sprachen sich die Delegierten sehr deutlich für die vom Kanton Luzern vorgeschlagene Unterstützung des Neubaus der Schweizergarde aus. Diese werde dringend gebraucht, referierte Major Martin Kurmann, Chef Sicherheit bei der Schweizergarde. Ebenfalls für ein Ja votierten die Delegierten für die AHV-Vorlagen und die Verrechnungssteuer. Nein sagten die Anwesenden zur Massentierhaltungs-Initiative. [EA] **Seite 3**

Erlebniskäserei begeistert

Escholzmatt-Marbach «Die neue Käserei ist genial», hiess es am letzten Samstag von einer Besucherin, welche an der offiziellen Eröffnung der Bergkäserei Marbach teilnahm. Ähnlich begeistert kommentierten auch andere Interessierte, die von nah und fern angereist waren. Aus welchen Gründen sich der Entlebucher Milchverarbeiter für die Erweiterung entschieden hat und welche Erlebnisse Besucherinnen und Besucher erwartet, ist in der dreiseitigen Baureportage zu erfahren. [EA] **Seiten 5 und 13 bis 15**





Kinder und ihre Grossmutter spielen trotz Regen auf dem neuen Spielplatz vor der Bergkäserei Marbach.



Der Andrang der Gäste im gemütlichen Bistro ist am Tag der offiziellen Eröffnung gross.

Neue Erlebniskäserei begeisterte die Besucher

Offizielle Eröffnung der neu gestalteten **Bergkäserei Marbach**

Am vergangenen Samstag fand die offizielle Eröffnung der Bergkäserei Marbach statt. Trotz des Regens fanden Interessierte aus nah und fern zahlreich den Weg nach Marbach, um sich vom neuen Angebot selbst ein Bild zu machen.

Text und Bild Beatrice Keck

«Mich überrascht die moderne Architektur», ist die spontane erste Aussage eines Besuchers aus dem Bernbiet. Er war extra für die Neueröffnung der Bergkäserei Marbach angereist. «Wegen der Situation, die ich hier antreffe, fühle ich mich sofort heimisch», ergänzte sein Begleiter. «Wenn ich den Namen Bergkäserei höre, erwarte ich eigentlich ein kleines Alphüttli, in dem auch noch Käse hergestellt wird. Hier aber treffe ich auf eine moderne Industrieanlage. Dies habe ich so nicht erwartet», ergänzte ein weiterer Besucher.

Von überall her waren die vielen Interessierten am Samstag zur Eröffnung der neuen Erlebniskäserei nach Marbach gereist. Da sah man Autnummern aus dem Thurgau, hörte Stimmen aus Trub und Trubschachen, aus dem Seeland und vom Kemmeriboden-Bad. Neben den vielen Marbachern stiess man auch auf Leute aus Schwarzenberg. Und sogar eine Familie aus Deutschland war angereist.

Einhellig war zu erfahren, dass die Besucher und Besucherinnen begeistert waren über die gelungene offene Architektur mit viel Licht. «E schön, suberi Sach isch das», liess sich jemand vernehmen. «Modern gebaut und übersichtlich», ergänzte die Begleiterin.

«Toll zum Verweilen»

Empfangen wird man von einem grosszügig gestalteten Kinderspiel-

platz. Trotz anfänglichem Regen liessen es sich einige Kinder mit ihren Grosseltern nicht nehmen, die auffällig anders gestaltete Rutschbahn zu benützen. Beim Eintreten gelangt man in einen grossen, schön gestalteten Verkaufsbereich. «Die neue Käserei ist genial», strahlte eine elegante Besucherin, «das Angebot ist super und das Personal ist sehr freundlich und hilfsbereit. Dies trifft man heutzutage nicht mehr überall so an», schwärmte sie weiter, bevor sie sich mit ihrer bereits gut gefüllten Einkaufstasche weiter umsah.

Im gleichen, grossen und offenen Bereich befindet sich ein gemütliches Bistro. «Hier ist das Verweilen wirklich schön», meinte eine weitere Besucherin, «da werde ich gerne wieder kommen. Auch, weil halt der Marbacher Dorfkäse sehr fein ist.»

«Die gebogenen Wände mit den bis zum Boden reichenden Fenstern machen das Bistro heimelig», fügte ein weiterer Besucher hinzu.

Vom Bistro aus gelangt man über eine breite Treppe in den ersten Stock, wo sich der Erlebnisbereich der neuen Käserei befindet. Im abwechslungsreich, überraschend bunt und teilweise auch humorvoll gestalteten Lernbereich erfährt man beispielsweise die Ähnlichkeit des Toten Meeres mit dem Salzbad, in dem die Käselaipe eine Weile schwimmen. «Richtig interessant ist dieser Lernpfad, da kann ich zusammen mit meinen Kindern lange verweilen und viel lernen», erläuterte ein begeisterter Vater. «Kennen Sie den Unterschied eines Büffels zu einer Kuh?» Auch dies kann man in der neuen Erlebniskäserei in Marbach erfahren.

Erfreuliches Ergebnis für die Raiffeisenbank

Region: Halbjahresabschluss der Raiffeisenbank im Entlebuch

Die Raiffeisenbank im Entlebuch setzt das kontinuierliche Wachstum fort und kann ein gutes Halbjahresergebnis präsentieren. Die Zunahme der Kundeneinlagen um 12,88 Mio. Franken zeigt das weiterhin grosse Vertrauen in die Bank.

Mit einem Wachstum der Hypothekarforderungen um 3,42 Prozent konnte die Bank ihre starke Position bei den Liegenschaftsfinanzierungen weiter ausbauen. Dank der ausgezeichneten Qualität des Kreditportfolios mussten keine neuen Wertberichtigungen oder Rückstellungen gebildet werden. Auch die Refinanzierung ist weiterhin gut, so dass die Hypotheken und Kredite zu einem grossen Teil mit regionalen Spargeldern finanziert werden konnten. Trotz den negativen Entwicklungen an den Finanzmärkten ist das Depotvolumen im ersten Halbjahr praktisch gleich geblieben.

Gehaltene Zinsmarge

Beim wichtigsten Ertragspfeiler, dem Zinsgeschäft, konnte die Marge gehalten werden. Der Bruttozinsenerfolg ist mit 3,82 Mio. Franken gar leicht höher als der Vorjahreswert. Der Erfolg aus dem indifferenten Geschäft konnte weiter gesteigert werden. Investitionen in die neue 24-Stunden-Zone in Escholzmatt führten hingegen zu einem erwartungsgemäss höheren Sachaufwand. Der Reingewinn per 30. Juni 2022 beläuft sich analog zum Vorjahr auf 0,36 Mio. Franken.

Steigende Zinsen

Die Nationalbank hat an der letzten Sitzung vom Juni aufgrund der steigenden Inflationszahlen die Abkehr der Negativzinspolitik eingeläutet. Ebenfalls hat die Europäische Zentralbank ihre Leitzinsen erhöht. Es ist davon auszugehen, dass die Leitzinsen in den nächsten zwölf Monaten weiter erhöht werden. So ist es für Kundinnen und Kunden wieder interessant, Termingelder (ehemals Kassenobligationen) abzuschliessen.

Prüfungserfolge

Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden ist der Raiffeisenbank im Entlebuch wichtig. Im ersten Halbjahr konnten gleich drei Mitarbeitende ihre mehrjährigen Weiterbildungen erfolgreich abschliessen und die vermittelte Theorie mit ihrer langjährigen Praxiserfahrung ergänzen. Simon Jordi schloss seinen Executive Master of Business Administration erfolgreich an der Berner Fachhochschule ab. Céline Krum-

menacher sowie Patrick Lötscher konnten ihre Ausbildungen zum Bachelor of Science in Business Administration an der Hochschule Luzern erfolgreich beenden. Dabei erzielten alle drei bei ihren umfangreichen Bachelor- und Masterarbeiten die Maximalnote von jeweils 6.0! Vor den Sommerferien hat zudem Selina Zihlmann ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau EFZ erfolgreich abgeschlossen und im kommenden September wird Melanie Lötscher ihre Weiterbildung zur Dipl. Betriebswirtschaftlerin HF zum Abschluss bringen.

Ausblick auf das zweite Halbjahr

Die Raiffeisenbank im Entlebuch geht von einem weiterhin stabilen Geschäftsgang aus. Die Schweizer Wirtschaft navigierte bisher verhältnismässig ruhig durch das weltweit stürmischere Fahrwasser. Die Ökonomen von Raiffeisen Schweiz gehen deshalb für 2022 zwar von einer Konjunkturverlangsamung aus, rechnen aber immer noch mit einem im Vergleich zu anderen Ländern überdurchschnittlichen BIP-Wachstum von 1,9 Prozent. Die Erholung am Arbeitsmarkt dürfte sich verlangsamt fortsetzen und die Arbeitslosenrate dieses Jahr weiter sinken. [pd]

Mit «Änzi Kids» die Biosphäre erleben

Region: UBE lanciert neues Kinder-Freizeitprogramm

Mit dem ersten «Änzi Kids»-Anlass Ende September lanciert die UBE ihr neues Freizeitprogramm für naturbegeisterte Kinder. Die sieben Anlässe, welche im ersten Jahr unter dem Motto «Steine» stehen, lassen die Kinder die Eigenheiten der Biosphäre erleben.

Ende September lanciert die UBE ihr neues Kinder-Freizeitprogramm «Änzi Kids». Das Projekt richtet sich an Kinder der vierten bis neunten Klasse aus der UBE und aus angrenzenden Regionen und ist an den bestehenden Junior-Club der Biosphäre angelehnt. Ziel des neuen Projekts ist es, die Kinder die Eigenheiten der Natur- und Kulturlandschaft des Entlebuch erleben zu lassen. So können sie auf einer Exkursion Tiere beobachten, die Pflanzenwelt erforschen oder tatkräftig bei der Landschaftspflege auf einer Alp mitanpacken.

«Steine» als erstes Motto

Für das erste Durchführungsjahr, das sich nach dem Schuljahr richtet, stehen die sieben geplanten Veranstaltungen

unter dem Thema «Steine». Das Programm richtet sich an interessierte Kinder, die zu Biosphärenexperten werden möchten und sich gerne aktiv betätigen. Mit einem fixen Leitungsteam von Naturpädagoginnen und Biosphärenführern sind die Kinder in der ganzen UBE unterwegs und werden zeitweise von zusätzlichen Experten wie Jäger, Kletter- oder Höhlenführer begleitet.

Der UBE ist wichtig, dass die Kinder regelmässig an den Anlässen teilnehmen. So werden die ersten beiden Veranstaltungen als kostenlose Schnupperkurse angeboten. Anschliessend bezahlen die Kinder einen Jahresbeitrag von 50 Franken. Für den zweitägigen Abschlussanlass werden zusätzlich 30 Franken erhoben.

Auf den Spuren des Steinwilds

Der erste Anlass findet am Samstag, 24. September, statt und steht unter dem Thema «Leben in der Steinwüste». Auf der Entdeckungstour mit dem Jäger haben die Kinder das Steinwild der Biosphäre im Visier. Anmeldungen für diesen ersten «Änzi Kids»-Anlass werden bis am 10. September entgegengenommen. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich auf der Internetseite www.biosphaere.ch/aenzikids.

zahlen spiegel

Die «Raiffeisenbank» im Überblick

	Juni 2022 (in Millionen CHF)	Dezember 2021 (in Millionen CHF)
Bilanzsumme	806,60	789,73
Kundenausleihungen	707,77	687,26
Kundeneinlagen	638,22	625,34
Depotvolumen	71,80	74,90
	Juni 2022 (in Millionen CHF)	Juni 2021 (in Millionen CHF)
Brutto-Erfolg aus dem Zinsgeschäft	3,82	3,74
Geschäftsaufwand	2,78	2,41
Jahresgewinn	0,36	0,36



«Änzi Kids» entdecken und erleben die Biosphäre, hier mit einem Ausflug auf die Schratzenfluh. [Bild mb]



In Marbach ist eine Erlebniskäserei der ganz besonderen Art entstanden

Was am 5. Juli 2021 mit dem Spatenstich seinen Anfang nahm, konnte letzten Samstag der Bevölkerung vorgestellt werden. Der Bau einer Erlebniskäserei mit Schaubereich für Besucher sowie einem Bistro ist ein Meilenstein in der Geschichte der Bergkäserei Marbach AG.

Der Verwaltungsrat sowie die Geschäftsleitung, bestehend aus Regula und Michael Jaun und Kurt Felder, initiierten gemeinsam dieses Projekt, um die Bergkäserei Marbach weiterzuentwickeln.

«Wir sind dankbar, dass der ganze Verwaltungsrat, allen voran Präsident Peter Brunner, unsere Pläne und Visionen stets unterstützt und mitgetragen hat», erzählt Michael Jaun.

Von der kleinen, traditionellen Käserei zur Erlebniskäserei Anfang der 80er-Jahre führten die Eltern von Michael Jaun die Emmentaler Käserei Wald in Schangnau. Nach einer Umstellung auf foliengereiften Grosslockkäse im Jahr 1997, kam 2008 der Umzug an den heutigen Standort in Marbach.

Obwohl die Verarbeitung von zirka zehn bis 12 Millionen Kilo Kuhmilch pro Jahr nach

wie vor ihr Kerngeschäft ist, wurde die Bergkäserei Marbach AG, als erste Käserei in der Schweiz überhaupt, Ende der 90er-Jahre berühmt durch die Verarbeitung von Büffel- und Ziegenmilch. Aus diesem Grund wurden bereits in den vergangenen Jahren viele Besuchergruppen durch die Bergkäserei geführt.

Die stetig steigende Nachfrage hierfür sowie Platzmangel und der Wunsch, alles an einem Ort produzieren und lagern zu können, führten zu dem Ent-

schluss, etwas ganz Neues zu planen und umzusetzen.

Neuer Schaubereich und Bistro

Das neue Erscheinungsbild besticht durch die weiche, abgerundete Form des Gebäudes sowie die Kombination von Mauerwerk und Holz. Die Planung und Bauleitung dieses innovativen Projekts stand unter der Führung der PP Architektur AG, Escholzmatt. «Es freut uns, dass wir die Arbeiten so gut wie möglich an regionale Handwer-



Im Erlebnis-Bereich gibt es für Gross und Klein viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR AG
dipl. Architekten ETH SIA

SCHREINEREI ZIHLMANN
Unter Erlenmoos 2
6196 Marbach
Telefon 034 493 32 86
schreinerzihlmann@bluewin.ch
allg. Schreinerarbeiten

Fenster
Türen
Schränke
Küchen

Herzlichen Dank für den geschätzten Auftrag
Ihr Fachgeschäft für alle Schreinerarbeiten

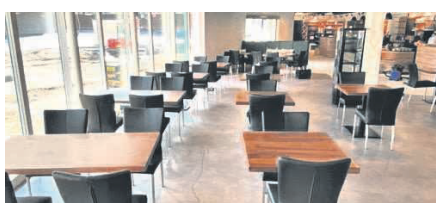
www.zihlmanndach.ch
STELDACH FLACHDACH SPENGLEREI FASSADENBAU GERÜSTBAU PHOTOVOLTAIK

Wir bedanken uns für den grossen, geschätzten Auftrag und wünschen viel Erfolg.
Ausgeführte Arbeiten:
Gerüst | Paneelenfassade | Paneelendach | diverse Spenglerarbeiten

FELDER
Metalltechnik GmbH

Dorf 68 | 6162 Entlebuch
Tel. 041 480 34 22
info@feldermetalltechnik.ch
www.feldermetalltechnik.ch

Herzlichen Dank für den sehr geschätzten Auftrag!



Mit viel Freude durften wir Büro, Bistro und die Terrasse der Bergkäserei neu einrichten.
Wir gratulieren dem innovativen Geschäftsführerpaar, Regula und Michael sowie ihrem Team zur Eröffnung und wünschen ihnen alles Gute und noch viele grossartige «Käseerlebnisse».
Herzlichen Dank für euren Auftrag!

... da Gheimtipp für nöii Möbu!

TANNER Möbel Stressless
Mattenstrasse 4, direkt beim Bahnhof, 3073 Gümliigen – 6173 Fühli
Telefon 031 951 50 55, www.tannermuebel.ch

ker vergeben konnten. Die Umsetzung der Arbeiten war nicht immer einfach zu lösen und oftmals eine Herausforderung. Umso grösser ist der Stolz und die Freude aller an diesem Bau beteiligten Betriebe», erzählt Michael Jaun.

Ergänzt wurde die Produktionsstätte neu mit einem interaktiven Rundgang für Jung und Alt mit Einblick in die Käseproduktion, einem grosszügigen Ladenbereich mit Offentheke für Käse sowie einem Bistro. Direkt vom Bistro aus hat man die Sicht durch ein grosses Fenster in einen kleinen Produktionsraum. Die sogenannte «Käse-Werkstatt» bietet Besuchern die Möglichkeit, mit eigenen Händen einen Käse herzustellen.

Im neuen Ladenbereich werden eine grosse Auswahl an Biosphärenprodukten und auch ein paar «Boutique»-Geschenkartikel zum Verkauf angeboten. «Die gute Zusammenarbeit mit verschiedenen Part-

nern der Region sowie auch mit dem Biosphären-Markt ermöglichen uns, nebst unserem Käse ein breites und vielfältiges Angebot zu führen», erklärt Michael Jaun. Das Bistro, welches den Besuchern im Innenbereich zirka 40 und im Aussenbereich zirka 30 Sitzplätze bietet, ist während rund zehn Monaten im Jahr an sieben Tagen die Woche geöffnet. Das Bistro ist öffentlich, sei dies für Einheimische, Gäste oder auch Durchreisende. Der Spielplatz im Aussenbereich sowie der interaktive Schau-raum machen einen Aufenthalt in der Bergkäserei auch für Familien und Touristen attraktiv. Für die stilvolle Ausstattung des Bistros war vor allem Regula Jaun zuständig. Erwähnenswert ist sicherlich auch die Umsetzung einer modern ausgestatteten Gastro-Systemküche, welche ermöglicht, ein vielseitiges Sortiment im Bistro anzubieten.

Das Thema Nachhaltigkeit ist für die Bergkäserei Marbach AG sehr wichtig. Das zeigt sich nicht nur im Konzept dieser innovativen Erlebniskäserei, sondern auch am Ausbaustandard wie beispielsweise der Fernwärme-Holzschmelzeheizung sowie einer Solarvoltaik-Anlage.

Die Bergkäserei Marbach AG beschäftigt zurzeit rund 36 Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit sowie zwei Lernende in der Käseverarbeitung. «Wir sind sehr stolz, dass wir nicht nur in der Käseproduktion, sondern auch im Gastro-Bereich engagierte Fachkräfte beschäftigen können», führt Michael Jaun weiter aus.

Regula und Michael Jaun sind dankbar, dass der ganze Bau unfallfrei und ohne grössere Probleme fertiggestellt werden konnte. Sie freuen sich nun zusammen mit der ganzen Belagschaft auf einen guten Start und auf viele «Käseerlebnis»-Besucher. [isch]



Das neue Käselager bietet viel Platz und ist mit modernster Klima- und Pflégetechnik ausgestattet.



Das Erlebnis bietet einen optimalen Blick in die Käseproduktion.



Der vergrösserte Verkaufsladen wartet mit einem umfangreichen Sortiment auf.

AUFZÜGE
AUFZÜGE
ALIFIZIÖRE
HASLIMANN

Haslimann Aufzüge AG
6222 Gunzwil
www.haslimann.ch

193261

B o o d e n k a i s e r G m b H
6162 Entlebuch

www.bodenkaiser.ch

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.
Ausführung der Vinylarbeiten

193091

25 Jahre
innen und aussen

TADELMANN URS
Maler-Fachgeschäft
6192 Wigglen, Tel. 041 486 10 20
info@mfg-stadelmann.ch
www.mfg-stadelmann.ch

Malerarbeiten – innen

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag und wünschen viel Glück und Erfolg.

193099

STADELMANN
ENERGIE & HAUSTECHNIK AG
www.stadelmann-shs.ch

Hauptstrasse 141
6182 Escholzmatt
041 487 72 72
info@stadelmann-shs.ch

Herzlichen Glückwunsch

...und vielen Dank für den geschätzten Planungs- und Ausführungsauftrag der Gebäudetechnik.

BERATUNG · AUSSTELLUNG · PLANUNG · MONTAGE · SERVICE

193275

stettlerpolybau
BAUT IHRE GEBÄUDEHÖLLE
Bedachungen Fassadenbau Spenglerarbeiten

www.stettler-polybau.ch
034 491 17 92

Pflstermatten 522 - 3537 Eggwil

193403

WHM

- Planung
- Bauleitung
- Elementbau
- Innenausbau
- Treppen/Böden
- Fassaden

Wicki Holzbau AG Marbach
034 493 30 40 info@wicki-holzbau.ch www.wicki-holzbau.ch

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.
Ausgeführte Arbeiten: Montagebau in Holz, Fassadenbekleidungen in Holz

193281

HERZLICHEN DANK...

... für den geschätzten medialen Rundum-Auftrag.

ENTLEBUCHER MEDIENHAUS
rund um kommunikation

193116

PILAG

PILAG Montagen AG
Decken aller Art
Bahnhofstrasse 13
6130 Willisau / 6210 Sursee

Telefon 041 972 71 20
office@pilag.ch
www.pilag.ch

Ausgeführte Arbeiten:
– Akustikdecken
Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag.

193116



Das stilvoll eingerichtete Bistro lädt zum Verweilen ein...



... und es werden regionale Spezialitäten serviert. [Bilder Pavinithan Puvanenthiran]

Bericht des Architekten

Im Juni 2020 wurden wir von der Bauherrschaft mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt. Nebst der Erweiterung der Käseerei mit Reifekeller bestand auch der Wunsch, ein Besucherzentrum zu realisieren. Der Produktionsablauf soll dadurch nicht gestört werden. Das Produktions- und Lagergebäude mit der ihr eigenen Industriearchitektur mit Räumen zu kombinieren, welche komplett andere Anforderungen aufweisen, nämlich einem Restaurationsbetrieb, einem Verkaufsladen und einem Erlebnisbereich, war unsere Kernaufgabe. Wir nahmen die Aufgabe, ein Projekt mit so vielfältigen Anforderungen zu entwickeln, gerne an. Bereits Anfang August 2020 konnten wir einen ersten Entwurf vorlegen. Wir spürten, dass das Vorprojekt dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung auf Anhieb gefiel, worüber wir uns sehr freuten.

Die Erweiterung des Produktionsbetriebes mit Lager- und Büroräumen werden im Stil des bestehenden Fabrikationsgebäudes gehalten. Der Erweiterungsbau mit dem Café, dem Verkaufsladen und dem Besucherzentrum wirkt dank seiner Form und Materialisierung selbstbewusst und einladend. Die Besucher sollen

die spezielle Form und Ausstrahlung des Gebäudes mit ihrem Erlebnis in Verbindung bringen.

Auf die Umgebungsgestaltung wurde grossen Wert gelegt. Um das ganze Angebot der Besucherkäseerei abzurunden, wurde im Aussenbereich zum Bistro ein Spielplatz und der Startplatz für den Abenteuerpfad am Bach mitgestaltet.

Die Kantonsstrassen-Ein- und Ausfahrt wurde übersichtlicher und sicherer. Die neue Führung der Quartierstrasse ermöglichte die Anordnung von Parkplätzen in genügender Anzahl.

Ein spezieller Dank gebührt der Geschäftsleitung Regula und Michael Jaun und Kurt Felder. Sie haben an den vielen Sitzungen massgeblich dazu beigetragen, dass die nötigen Entscheide gefällt wurden.

Dank dem grossen Einsatz aller am Bau beteiligten Unternehmen und Planern kann die Eröffnung termingerecht stattfinden.

Wir danken der Bauherrschaft für die sehr intensive und angenehme Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Erfolg mit dem neuen Käseerlebnis.

Peter Portmann
PP Architektur AG

**DORFSCHMIEDE
FELDER**
Rothornstrasse 5, 6174 Sörenberg
www.dorfschmiede-felder.ch
041 488 05 51
Wir bieten eine individuelle Lösung!

193155

**STALDER
TIEFBAU**

**WIR BEDANKEN UNS FÜR DAS
ERFOLGREICH UMGESETZTE PROJEKT.**

www.staldertiefbau.ch

193167

STEUERLADENBAU
IHR KOMPLETTANBIETER

steuer-ladenbau.ch
+41 71 775 88 77 • office@steuer-ladenbau.ch

193171

**FÜR PERFEKTE
KÄSEREIFUNG**

mikroklima

Wir danken der Bauherrschaft für den Auftrag und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Mikroklima AG, Lauchefeld 31, CH-9548 Matzingen,
Tel. +41 52 376 10 40, www.mikroklimaag.ch

193189

Herger Koch AG

Stahlbau Metallbau

Rüdel 4 | 6122 Menznau | Telefon 041 494 00 77
info@hergerundkoch.ch | www.hergerundkoch.ch

**Metallbau | Stahlbau
Hallenbau | Gitterroste
Lagertechnik | Betriebseinrichtung
Schiebebeschläge**

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag und wünschen alles Gute mit dem neuen Gebäude.

193203

**DAHINDEN
Holz und Storen BAU**

Holzbau / Elementbau – Innenausbau – Bauplanung
Storen und Rollläden – Insektenschutz – Alu-Fensterläden

Danke für den Auftrag.

Dahinden Bau GmbH | Flühlistrasse 27 | 6170 Schüpfheim
Tel. 041 484 26 76 | www.dahindenbau.ch | info@dahindenbau.ch

193105

**Stadelmann
SCHREINEREI**

Elektronische Schliessanlage

Wir danken der Bauherrschaft für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit.

193086

STALDER BAU AG

Wir bedanken uns für den sehr geschätzten Auftrag.

STALDER BAU AG Hasle T 041 484 26 85
Bahnhofstrasse 15a info@stalderbauag.ch
6166 Hasle www.stalderbauag.ch

193242

TECO

Steuerung und Automation

Herzlichen Dank an die Bauherrschaft und viel Erfolg mit den neuen Produktionsanlagen

teco.ch | 6331 Hünenberg | T +41 41 784 22 70

193115

Manfred Aregger AG

Ingenieurbüro ETH/SIA
Bahnhofstrasse 7
6166 Hasle LU
041 482 00 10
info@areggerbauing.ch
www.areggerbauing.ch

193110

**Zemp
Betonrückbau**

Roland Zemp
6170 Schüpfheim
079 441 65 72

Beton bohren & fräsen

193258